



19 Tage ab Anchorage bis Vancouver

Eine Reise mit den Zugvögeln durch unterschiedlichste Natur- und Kulturräume im hohen Norden von Alaska und West-Kanada. Extreme Landschaften zu den schönsten Jahreszeiten. Durch die berühmte "Inside Passage" entlang der Traumküste Westkanadas, erleben Sie lebendige Indianerkulturen, das Flair der Goldrauschzeit, Unberührte Berglandschaften und wilde Tiere. Im Frühjahr waten Sie durch knietiefe Blumenwiesen und geniessen die langen, kaum enden wollenden Tage. Im Herbst entdecken Sie die Faszination von Nordlicht und "Indian Summer", wenn Laub und Beeren die subarktischen Weiten bunt färben. Erleben Sie auf dieser Naturreise die verschiedensten Lebensräume und Klimazonen, beobachten Sie das Leben der Zugvögel, Bären und Wale. Geniessen Sie traumhafte Eindrücke vom Schiff aus und aus der Luft. Diese Reise bietet Ihnen ein grosses Spektrum des nördlichen Nordamerikas, ohne jedoch in hektischen Reise-Stress zu verfallen: Immer wieder sind Ruhepunkte eingeplant, um Ihnen Zeit und Musse zu gewähren, die vielfältigen Eindrücke aufzunehmen. Der Schwerpunkt der Reise liegt auf Natur-Erlebnis.

Reiseprogramm

Tag 1: Anchorage

Am Fuß des Denali (Mt. McKinley 6184m) erleben Sie inmitten der grandiosen Landschaft ein Tierparadies par excellence: Beobachtungen von Grizzlys, Nordlandkaribus, Elchen, Füchsen und Wölfen. Wandermöglichkeiten im Anblick des höchsten Bergmassivs der Welt. Zwei Übernachtungen im Loghaus in der Nähe des Parks und Tagesausflug per Bus und zu Fuss in den Denali Nationalpark.

Tag 2-3: Denali Nationalpark

Am Fuss des Denali (Mt. McKinley 6184m) erleben Sie inmitten der grandiosen Landschaft ein Tierparadies par excellence: Beobachtungen von Grizzlys, Nordlandkaribus, Elchen, Füchsen und Wölfen. Wandermöglichkeiten im Anblick des höchsten Bergmassivs der Welt. Zwei Übernachtungen im Loghaus in der Nähe des Parks und Tagesausflug per Bus und zu Fuss in den Denali Nationalpark.

Tag 4: Alaska Highway - Tok

Weiterfahrt nach Fairbanks, dem letzten Ausposten der Zivilisation vor der unendlichen Arktis. Gelegenheit zu einem Museumsbesuch in der Alaska-Universität oder einer Raddampferfahrt auf dem Tanana River. Nördlich der Alaska Range geht es dann in Richtung Yukon Territories. Wir treffen auf die 1.280km lange „Trans Alaska Pipeline“, die heisses Öl von der Prudhoe Bay am Nordpolarmeer bis zum eisfreien Hafen von Valdez an die Pazifikküste befördert. Übernachtung in Tok, ein kleiner Versorgungsort am legendären Alaska Highway.

Tag 5-6: Klauene Nationalpark

Wir folgen dem berühmten Alaska Highway noch ein Stück weiter. Am riesigen Klauene Lake erwartet uns eine spektakuläre Berglandschaft. Hinter den Randgebirgen der Klauene Range verbirgt sich das grösste zusammenhängende Gletschergebiet der Erde ausserhalb der Polarzonen: Gletscher mit über 60km Länge und mehr als 7km Breite, ca. 30 Berggipfel über 4000 Meter. Unternehmen Sie eine Wanderung vor der Kulisse des 5980m hohen Mt. Logan, ein Massiv aus Eis und Fels. Es besteht die Möglichkeit (fakultativ) zum Rundflug mit kanadischen Buschpiloten über die endlose Gletscherwelt des Klauene Nationalparks. Zwei Übernachtungen am Klauene Lake. Auf dem Weg durch die subarktischen Gebiete Alaskas entdecken wir im Frühjahr die Südhänge der Berge mit ihrem Blumenreichtum – im Herbst begleiten uns die Gruppen von Kronenkränchen auf dem Weg durch die tiefrot gefärbte Landschaft.

Tag 7: Whitehorse

Circa dreistündige Weiterfahrt in die Hauptstadt des Yukon Territory und ehemaliges Zentrum der Goldgräber. Besuch des Raddampfers „SS Klondike“ und des „Mac Bride Museums“. Abends Gelegenheit zum Besuch einer Show aus der Goldgräberzeit. Übernachtung in Whitehorse.

Tag 8-11: Inside Passage

Entlang der Goldgräberroute geht es noch ein Stückchen bis nach Skagway, nördlichster Landungshafen der „Inside Passage“. Hier hat sich die Atmosphäre der Jahrhundertwende erhalten: hölzerne Fusswege, alte Fassaden, Blockhütten, Theater und Kneipen spiegeln das Flair der Goldgräberzeit wieder. Abfahrt des Fährschiffes von Skagway voraussichtlich in der Nacht. Geniessen Sie die Fahrt durch die Inside Passage, das Reich der "Tausend Inseln". Eine grandiose Küstenlandschaft aus Wasser, Felsen und Wäldern. In diesem Gewirr aus Inseln und Wasserstrassen sind unzählige Vogelarten beheimatet, auch Meeressäuger wie Robben, Delfine und Wale kann man vom Boot aus sehen. Das Fährschiff fährt über Haines, Juneau, Petersburg, Wrangell und Ketchikan nach Prince Rupert. Zwei Übernachtungen an Bord der Fähre in 4-Bett-Kajüten (2-er Belegung auf Anfrage).

Tag 10-11: Ankunft in Prince Rupert (Kanada) voraussichtlich am Mittag. Zeit zur freien Verfügung, auch am darauffolgenden Tag, vielleicht für einen Bummel durch die Lachs- und Heilbutt-Hauptstadt. Zwei Übernachtungen in Prince Rupert. (Zeitliche Verschiebung möglich aufgrund veränderter Fahrzeiten.)

Tag 12: Rocky Mountains

Heute geht die Reise durch das Gebirge der Coast Mountains ins Landesinnere von British Columbia. Entlang dem Flusslauf des Skeena Rivers bis Terrace und durch eine Vielzahl faszinierender Landschaften über Hazelton nach Smithers. Vorbei am Burns Lake, durch die Fluss- und Seenlandschaft des unberührten Nordens der kanadischen Provinz British Columbia, bis nach Prince George.

Tag 13-14: Jasper Nationalpark

In südöstlicher Richtung, dem Tal des Fraser River entlang, fahren wir am fast 4.000m hohen Mount Robson vorbei, dem höchsten Berg in den Kanadischen Rockies. Entlang der alten Trapperpfade am Yellowhead Highway erreichen wir am Nachmittag Jasper. Zwei Übernachtungen in Jasper. Tagesausflug zum Maligne-See. Zwischen den Bergzügen der Colin Range im Norden und der Maligne Range im Süden eingezwängt, vor der Kulisse gewaltiger schneebedeckter Bergspitzen, ist dieser Gletschersee vielleicht der schönste der gesamten Rocky Mountains. Nachmittag zur freien Verfügung, Zeit für eigene Erkundungen im Jasper Nationalpark.

Tag 15-16: Banff NP / Kamloops

„Icefields Parkway“: An Seen und Berghängen vorbei sehen wir die Athabasca Falls, an der Grenze der beiden Nationalparks den Columbia Gletscher, die grösste Eisfläche südlich des Polarkreises. Über den Sunwapta Pass, den Peyto-See und den Bow Pass zum Lake Louise, der „Perle der Rockies“. Spaziergang am Ufer des Sees mit seiner unvergleichlichen Szenerie. Übernachtung im Banff Nationalpark.

Tag 16: Kamloops

Auf dem Trans Kanada Highway in die wärmsten und trockensten Gebiete Kanadas im Okanagan Valley. Eine ganz andere Szenerie als die Bergwelt der Rockies: Pfirsichbäume und Weinanbaugebiete entsprechen so gar nicht dem klassischen Bild von Kanada. Übernachtung in Kamloops

Tag 17-18: Vancouver

Am frühen Nachmittag sind wir in Vancouver, der wohl schönsten Stadt am Ufer des Pazifiks. Zur Orientierung nehmen wir am Nachmittag an einer Stadtrundfahrt durch Vancouver teil. Zwei Übernachtungen in Vancouver, zentrumsnah, damit wir diese wunderbare Stadt in vollen Zügen geniessen können.

Tag 18: Zur freien Verfügung. Zeit für einen gemütlichen Spaziergang durch den Stanley Park, die historische Gastown oder die lebendige Innenstadt rund um die Robson Street mit zahlreichen Geschäften und Restaurants.

Tag 19: Abreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Ankunft am Tag 20

Im Preis inbegriffen:

- 16 Übernachtungen in guten Mittelklasse Hotels und landestypischen Unterkünften
- 2 Übernachtungen in 4-er oder 2-er Belegung auf der Fähre durch die Inside Passage
- Bustour im Denali Nationalpark
- Fähre durch die Inside Passage von Skagway nach Prince Rupert
- Reiseroute inkl.: sämtlicher Transfers, Überland- und Tagesfahrten gem. Programm
- Permits und Nationalpark-Eintritte
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:

- Flug ab/bis Europa
- Mahlzeiten
- Trinkgelder

